

18.05.2012 - 17:05 Uhr

## Tiddische mit leichtem Haushaltsüberschuss

Während der Haushalt einstimmig verabschiedet wurde, sorgte das neue Radwegeprogramm der Landesregierung für Unmut bei Bürgermeister Ottmar Bartels.

*Von Detlev E. Deipenau*



Ja, „ein Lückenschluss nach Wolfsburg mit einem Radweg von Hoitlingen nach Velstove wäre wünschenswert“. Wenn man allerdings zwei Drittel der Kosten tragen müsste, wie es bislang wäre, dann wird sich „die Gemeinde Tiddische nicht an diesem Programm in dieser Form beteiligen“.

Thema war auch die seit langem von vielen Eltern als unzureichend bemängelte Schülerbeförderung. Hier rief der Bürgermeister die Betroffenen auf, konkrete Hinweise über fehlende oder zeitlich unpassende Verbindungen an die Gemeinde weiter zu geben.

Die einstimmig beschlossene Haushaltssatzung für das Jahr 2012 ist im Ergebnishaushalt mit einem Betrag bei Erträgen und Ausgaben von jeweils rund 790 000 Euro ausgeglichen. Der Finanzhaushalt weist bei rund 835 000 Euro auf der Einnahmeseite und rund 815 000 Euro auf der Ausgabenseite, einen Überschuss von etwa 20 000 Euro auf. Die Hebesätze der Gemeindesteuern bleiben stabil.

Ebenfalls bereits in der letzten Ratssitzung behandelt wurden defekte und nicht sichere Geräte auf dem Spielplatz in Tiddische. Dazu hatte der Rat 10 000 Euro in den Haushalt eingestellt. Mittlerweile hat sich allerdings die Erkenntnis durchgesetzt, dass dieser Spielplatz wegen seiner unmittelbaren Nähe zu jenem der Kindertagesstätte aufgegeben werden soll. Ein neuer Spielplatz soll zeitnah an anderer Stelle aufgebaut werden. Zur Konkretisierung dieser Pläne hatte sich bereits ein Gremium aus Tiddischer Eltern gebildet. Bürgermeister Bartel wies allerdings darauf hin, dass trotz dieses Überschusses auf die Kosten geachtet werden müsse.

<http://www.gifhorner-rundschau.de/lokales/Gifhorn/tiddische-mit-leichtem-haushaltsueberschuss-id664601.html>